

Ausbildungsplan		Fachmann/-frau fü	r
Der sachlich und zeitlich gegliederte Ausbildungs Ausbildungsvertrages	splan ist Bestand	Systemgastronom Systems	ie
Ausbildungsbetrieb:			
Auszubildende(r):			
Ausbildungszeit von:		bis:	
Ausbildungsrahmenplan der Ausbildungsrahmen de	dungsverord		
	l Abschlussp	chen Urlaubsanspruches, des Berufssch prüfung des/der Auszubildende(n) ist in d	
		aufes aus betrieblich oder schulisch erson des/der Auszubildenden bleiben	
	leich. Der A	zu System. Die Inhalte (Handlungsfel usbildungsbetrieb <u>legt individuell</u> fes ttelt werden.	
Beispiel: Lernort: Betriebsbüro Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig vermitteln	zu	Gesamtausbildungszeit: 16 Woch	en
Steuerung und Kontrolle der	ca. 10		ca. 6
betrieblichen Leistungserstellung a) Belege bearbeiten und prüfen b) Kostenkontrolle durchführen und geeignete Maßnahmen vorschlagen c) Warenwirtschaftssystem einsetzen	Wochen	Systemorganisation  a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen	Wocher



Berufliche Grundbildung				
Diese Ausbildu	ngsinhalte während der gesamten Ausbildung vermitteln			
Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht	<ul> <li>a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung, erklären</li> <li>b) gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen</li> <li>c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung nennen</li> <li>d) wesentliche Teile des Arbeitsvertrages nennen</li> <li>e) wesentliche Bestimmungen der für den ausbildenden Betrieb geltenden Tarifverträge nennen</li> </ul>			
Aufbau und Organisation des Ausbildungsbet riebes	<ul> <li>a) Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes erläutern</li> <li>b) Grundfunktionen des ausbildenden Betriebes wie Einkauf, Produktion, Dienstleistung, Verkauf und Verwaltung erklären</li> <li>c) Beziehungen des ausbildenden Betriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen</li> <li>d) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des ausbildenden Betriebes beschreiben</li> </ul>	während der gesamten Ausbildung zu vermitteln		
Sicherheit und Gesundheitssch utz bei der Arbeit	<ul> <li>a) Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu Ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten</li> <li>d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen</li> </ul>			
Umweltschutz	<ul> <li>Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</li> <li>a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären</li> <li>b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energieund Materialverwendung nutzen</li> <li>d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen</li> </ul>			



1. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen		Gesamtausbildungszeit: 14 W	ochen
Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig z	u vermitteln		
Küchenbereich	ca. 8 Wochen	Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf	ca. 1 Woche
<ul> <li>a) Produkte auf Beschaffenheit prüfen und Verwendungsmöglichkeiten zuordnen</li> <li>b) Arbeitstechniken und Garverfahren zur Herstellung einfacher Speisen anwenden</li> <li>c) einfache Speisen unter Berücksichtigung der Rezepturen, der Ernährungslehre und der Wirtschaftlichkeit zubereiten</li> <li>d) vorgefertigte Produkte unter Beachtung von Verarbeitungsstufen, Rezepturen und Wirtschaftlichkeit zu einfachen Speisen verarbeiten</li> <li>e) einfache Speisen nach Vorgabe anrichten</li> <li>f) bei der Produktpräsentation mitwirken</li> </ul>		<ul> <li>a) Auswirkungen des persönlichen Erscheinungsbildes und Verhaltens auf Gäste darstellen und begründen</li> <li>b) Gastgeberfunktion wahrnehmen</li> <li>c) Aufgaben, Befugnisse und Verantwortungen im Rahmen der Ablauforganisation berücksichtigen</li> <li>d) berufsbezogene fremdsprachliche Fachbegriffe anwenden</li> <li>e) Gäste über das Angebot an Dienstleistungen und Produkten informieren</li> <li>f) Mitteilungen und Aufträge entgegennehmen und weiterleiten</li> <li>g) berufsbezogene Rechtsvorschriften anwenden</li> </ul>	
		Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung	ca. 2 Wochen
		<ul> <li>a) Arbeitsschritte planen</li> <li>b) Arbeitsplatz unter Berücksichtigung hygienischer und ergonomischer Anforderungen vorbereiten</li> <li>c) Arbeitsvorbereitungen bereichsbezogen durchführen</li> <li>d) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter wirtschaftlich einsetzen</li> <li>e) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter reinigen und pflegen</li> </ul>	
		Hygiene	ca. 2
		a) Vorschriften und Grundsätze zur     Personal- und Betriebshygiene anwenden     b) Desinfektions- und Reinigungsmittel     ökonomisch einsetzen	Wochen
		Systemorganisation	ca. 1
		<ul> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	Woche



1. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu vermitteln		Gesamtausbildungszeit: 15 Wochen	
Servicebereich  a) Verkaufsfähigkeit von Produkten prüfen b) Aufguss- und Heißgetränke zubereiten sowie Getränke ausschenken c) Speisen und Getränke servieren und ausheben d) bei Service- und Menübesprechungen mitwirken e) betriebliches Kassensystem bedienen	ca. 7 Wochen	<ul> <li>Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf</li> <li>a) Auswirkungen des persönlichen Erscheinungsbildes und Verhaltens auf Gäste darstellen und begründen</li> <li>b) Gastgeberfunktion wahrnehmen</li> <li>c) Erwartungen von Gästen hinsichtlich Beratung, Betreuung und Dienstleistung ermitteln Aufgaben, Befugnisse und Verantwortungen im Rahmen der Ablauforganisation berücksichtigen</li> <li>d) Gäste empfangen und betreuen</li> <li>e) berufsbezogene fremdsprachliche Fachbegriffe anwenden</li> <li>f) Gäste über das Angebot an Dienstleistungen und Produkten informieren</li> <li>g) Mitteilungen und Aufträge entgegennehmen und weiterleiten</li> <li>h) berufsbezogene Rechtsvorschriften anwenden</li> <li>Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung</li> <li>a) Arbeitsschritte planen</li> <li>b) Arbeitsplatz unter Berücksichtigung hygienischer und ergonomischer Anforderungen vorbereiten</li> <li>c) Arbeitsvorbereitungen bereichsbezogen durchführen</li> <li>d) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter wirtschaftlich einsetzen</li> </ul>	ca. 4 Wochen
		schaftlich einsetzen e) Geräte, Maschinen und Gebrauchsgüter reinigen und pflegen	
		<ul> <li>Hygiene</li> <li>a) Vorschriften und Grundsätze zur Personal- und Betriebshygiene anwenden</li> <li>b) Desinfektions- und Reinigungsmittel öko- nomisch einsetzen</li> </ul>	ca. 1 Woche
		Systemorganisation	
		<ul> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	ca. 1 Woche



1. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteil vermitteln	lig zu	Gesamtausbildungszeit: 10 Woo	hen
Büroorganisation und - kommunikation a) arbeitsplatzbezogene schriftliche Arbeiten ausführen b) Schriftstücke registrieren und ablegen c) Karteien und Dateien führen und zur Erfüllung von Arbeitsaufgaben einsetzen; Daten sichern d) gesetzliche und betriebliche Regelungen zum Datenschutz anwenden	ca. 5 wocnen	Küchenbereich  a) Produkte auf Beschaffenheit prüfen und Verwendungsmöglichkeiten zuordnen b) einfache Speisen unter Berücksichtigung der Rezepturen, der Ernährungslehre und der Wirtschaftlichkeit zubereiten c) vorgefertigte Produkte unter Beachtung von Verarbeitungsstufen, Rezepturen und Wirtschaftlichkeit zu einfachen Speisen verarbeiten	ca. 2 Wochen
		Servicebereich	ca. 2
		a) Verkaufsfähigkeit von Produkten prüfen     b) bei Service- und Menübesprechungen     mitwirken	Wochen
		Systemorganisation	ca. 1
		<ul> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	Woche
1. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteil	lia zu	Gesamtausbildungszeit: 11 Woo	hen
vermitteln	ig zu		
Warenwirtschaft	ca. 6	Systemorganisation	ca. 1
<ul> <li>a) Waren annehmen, auf Gewicht, Menge und sichtbare Schäden prüfen und betriebsübliche Maßnahmen einleiten</li> <li>b) Waren ihren Ansprüchen gemäß einlagern</li> <li>c) Lagerbestände kontrollieren</li> </ul>	Wochen	<ul> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	Woche
Menge und sichtbare Schäden prüfen und betriebsübliche Maßnahmen einleiten b) Waren ihren Ansprüchen gemäß einlagern	Wochen	triebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen c) Arbeitsabläufe planen und organisieren d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des	Woche
Menge und sichtbare Schäden prüfen und betriebsübliche Maßnahmen einleiten b) Waren ihren Ansprüchen gemäß einlagern	Wochen	triebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen c) Arbeitsabläufe planen und organisieren Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen	
Menge und sichtbare Schäden prüfen und betriebsübliche Maßnahmen einleiten b) Waren ihren Ansprüchen gemäß einlagern	Wochen	triebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen c) Arbeitsabläufe planen und organisieren d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen  Küchenbereich a) Produkte auf Beschaffenheit prüfen und	ca. 2



2. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu	u vermittel	Gesamtausbildungszeit: 18 W	ochen
<ul> <li>Warenwirtschaft</li> <li>a) arbeitsplatzbezogenen Warenbedarf ermitteln</li> <li>b) Bestellungen einleiten</li> <li>c) Inventuren durchführen, ein Inventar unter Anleitung aufstellen</li> <li>d) Zahlungsvorgänge bearbeiten</li> <li>e) kostenbewusstes Einsetzen von Materialien und Gebrauchsgütern begründen</li> <li>f) Kosten und Erträge erbrachter Dienstleistungen am Beispiel errechnen</li> <li>g) Verkaufspreise nach betrieblichen Kalkulationsschema ermitteln</li> </ul>	ca. 10 Wochen	Systemorganisation  a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen  b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen c) Arbeitsabläufe planen und organisieren d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen	ca. 6 Wocher
		Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung  a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen  b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten	ca. 2 Wocher
Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu Wirtschaftsdienst	u vermittel ca. 10	Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf	ca. 2
<ul><li>a) Gästeräume angebots- und anlassbezogen herrichten</li><li>b) Gästeräume reinigen und pflegen</li></ul>	Wochen	<ul> <li>a) Gespräche gäste- und unternehmensorientiert führen</li> <li>b) sprachliche und nichtsprachliche Ausdruckmöglichkeiten anwenden</li> <li>c) Reklamationen entgegennehmen, bearbeiten sowie gäste- und unternehmensorientierte Lösungen aufzeigen</li> <li>d) Reservierungswünsche entgegennehmen, Reservierungen ausführen</li> <li>e) Gäste unter Berücksichtigung ihrer Wünsche beraten</li> </ul>	Woche
		<ul> <li>Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung</li> <li>a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen</li> <li>b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten</li> </ul>	ca. 1 Woche
		<ul> <li>Systemorganisation</li> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	ca. 6 Wochen



2. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu ve	ermitteln	Gesamtausbildungszeit: 15 Wo	ochen
Werbung und Verkaufsförderung  a) Werbemittel und Werbeträger unterscheiden und für die Werbung des	ca. 8 Wochen	Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf  a) Gespräche gäste- und unternehmens-	ca. 1 Woche
Ausbildungsbetriebes einsetzen		orientiert führen	
b) verkaufsfördernde Maßnahmen vorbereiten		<ul> <li>b) sprachliche und nichtsprachliche Ausdruckmöglichkeiten anwenden</li> </ul>	
c) bei Werbeaktionen mitwirken		•	
<ul><li>d) anlassbezogene Dekorationen ausführen</li><li>e) werbewirksame Angebote erstellen</li></ul>		<ul> <li>c) Reklamationen entgegennehmen, bearbeiten sowie gäste- und unternehmensorientierte Lösungen aufzeigen</li> </ul>	
		<ul> <li>d) Reservierungswünsche entgegennehmen, Reservierungen ausführen</li> </ul>	
		e) Gäste unter Berücksichtigung ihrer Wünsche beraten	
		Systemorganisation	ca. 4
		<ul> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungs- betriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> </ul>	Wocher
		<ul> <li>b) Einhaltung der Standards pr üfen und bei Abweichungen Ma ßnahmen ergreifen</li> </ul>	
		c) Arbeitsabläufe planen und organisieren	
		<ul> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	
		Einsetzen von Geräten, Maschinen und Gebrauchsgütern, Arbeitsplanung	ca. 2 Wocher
		<ul> <li>a) Wartung von Geräten und Maschinen sowie Instandsetzung von Gebrauchsgütern veranlassen</li> <li>b) Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten</li> </ul>	



3. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen		Gesamtausbildungszeit: 16 Wochen	
Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu verm	nitteln		
Steuerung und Kontrolle der betrieblichen Leistungserstellung  a) Belege bearbeiten und prüfen b) Kostenkontrolle durchführen und geeignete Maßnahmen vorschlagen c) Warenwirtschaftssystem einsetzen d) betriebliche Kennzahlen auswerten sowie geeignete Maßnahmen vorschlagen 3. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu verm	ca. 10 Wochen	Systemorganisation  a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen c) Arbeitsabläufe planen und organisieren d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen  Gesamtausbildungszeit: 20 Wochen	ca. 6 Wochen
Marketing     A) Marketinginstrumente betriebsbezogen anwenden     b) Produktpräsentation zur Verkaufssteuerung einsetzen     C) Ergebnisse von Marketingmaßnahmen bewerten	ca. 10 Wochen	<ul> <li>Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf</li> <li>a) Beratungs- und Verkaufsgespräche unter Berücksichtigung des Marketingkonzeptes planen und führen</li> <li>b) Beratungs- und Verkaufsgespräche nachbereiten und bewerten</li> <li>c) einfache Auskünfte in einer Fremdsprache erteilen</li> <li>Systemorganisation</li> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	ca. 4 Wochen ca. 6 Wochen
3. Ausbildungsjahr Lernort: Bitte eintragen Kenntnisse und Fertigkeiten sind anteilig zu verm	nitteln	Gesamtausbildungszeit: 16 Wochen	
<ul> <li>Personalwesen</li> <li>a) Personaleinsatz planen</li> <li>b) arbeits- und sozialrechtliche     Bestimmungen sowie tarifliche und     betriebliche Regelungen     aufgabenorientiert anwenden</li> <li>c) Positionen von Entgeltabrechnungen     erklären</li> <li>d) Vorgänge in Verbindung mit Beginn und     Beendigung von     Beschäftigungsverhältnissen bearbeiten</li> <li>e) Vorgänge in Verbindung mit Arbeits- und     Fehlzeiten bearbeiten</li> <li>f) bei der Organisation und Durchführung     von Schulungsmaßnahmen mitwirken</li> <li>g) bei der Personalbeschaffung mitwirken</li> <li>h) Ziele und Bedeutung von     Mitarbeitergesprächen darstellen</li> </ul>	ca. 10 Wochen	<ul> <li>Systemorganisation</li> <li>a) Gastronomiekonzept des Ausbildungsbetriebes von anderen gastronomischen Konzepten abgrenzen</li> <li>b) Einhaltung der Standards prüfen und bei Abweichungen Maßnahmen ergreifen</li> <li>c) Arbeitsabläufe planen und organisieren</li> <li>d) Informations- und Kommunikationswege im Rahmen der Ablauforganisation des Unternehmens nutzen</li> </ul>	ca. 6 Wochen